

Vorsichtig in einem riskanten Markt

Rentenfonds Schwellenländer. Lutz Röhmeier hält im **WELTZINS-INVEST P** rund 750 Anleihen, die sich auf 64 Währungen verteilen. Das Durchschnittsrating seiner Titel beträgt „A-“, die Duration liegt bei 2,3 Jahren. Mit anderen Worten: Er streut sehr breit, achtet auf gute Bonitäten und kurze Restlaufzeiten. Röhmeier investiert überwiegend in die Währungen der Emerging und Frontier Markets. Dazu mischt er die norwegische Krone, den Schweizer Franken



Streut sehr breit: Lutz Röhmeier von LBB-INVEST

oder den Singapur-Dollar. Bei den Einzelwerten bevorzugt er supranationale Titel mit sehr guter Bonität, die etwa die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) oder die Weltbank emittieren. Zudem kauft er Quasi-Staatsanleihen wie Gazprom oder Petrobras, die einer impliziten Staatsgarantie unterliegen. Die hohen Zinskupons sind die wichtigste und stabilste Renditequelle beim Weltzins-INVEST. Derzeit bieten die Anleihen im Portfolio eine laufende Rendite von rund elf Prozent. Das ist außergewöhnlich hoch. In den vergangenen fünf Jahren zehrten Verluste bei den Währungen die Zinskupons jedoch fast auf. Auf längere Sicht glichen sich Gewinne und Verluste dort aber aus, betont Röhmeier, der die Währungen in seinem Portfolio nicht absichert.

€uro-Fazit: Der Weltzins-INVEST ist der risikoärmste Rentenfonds für lokale Anleihen aus den Schwellenländern.